



Success Story

Rems-Murr-Kliniken
Effizientere Abläufe und mehr Patientenkomfort
durch Kommunikations- und Entertainment-
lösung von Unify



Die Rems-Murr-Kliniken sind Zentral- und Regelversorger für die Bewohner des Rems-Murr-Kreises. Ihren Patienten bieten die Kliniken eine moderne und persönliche medizinische Betreuung. In Sachen Entertainment- und Telekommunikationstechnologie setzen die Rems-Murr-Kliniken auf HiMed und OpenScape 4000 von Unify.

Anforderung

- Einführung einer modernen, multimedialen Entertainment-Lösung für Patienten
- Intuitiv bedienbare Entertainment-Lösung
- Erfüllung der Krankenhausstandards für Hygiene
- Individuell durch Patienten zusammenstellbares Entertainment-Paket
- Zentrale Verwaltung und Zugriffssteuerung der angebotenen Dienste
- Kassenautomat für Bargeld- und bargeldlose Zahlung
- Hohe Beweglichkeit der Patiententerminals
- Ablösung von Pager durch DECT-Endgeräte

Lösung

- OpenScape 4000 inklusive OpenStage Endgeräte
- OpenScape Cordless Enterprise
- OpenScape Alarm Response-System
- OpenScape Health Connect
- HiMed Server als zentrale Systemkomponente
- HiMed Chipkarte für Patienten
- HiMed Kassenautomat zum Aufbuchen auf die HiMed Chipkarte
- HiMed Cockpit

Nutzen

- Mehr Komfort für Patienten durch umfassendes Entertainment-Angebot und teilweise Raumsteuerung
- Hohe Nutzerbeliebtheit durch leichte und komfortable Bedienung des Patienten-Cockpits
- Individuelle Kommunikationsfunktionen
- Bessere Erreichbarkeit und Mobilität durch integrierte DECT-Lösung
- Entlastung des Personals durch automatische Bereitstellung und Abrechnung des Multimedia-Angebots
- Zentrale Administration der Komponenten und Applikationen
- Moderne und zukunftssichere Kommunikationsinfrastruktur
- Alarmierung im ärztlichen Notfall

Moderne Versorgung ganz persönlich

Wer im Rems-Murr-Kreis östlich von Stuttgart wohnt, hat mit den Rems-Murr-Kliniken zwei moderne und fachlich kompetente Krankenhäuser direkt in der Nähe. An den zwei Standorten in Winnenden und Schorndorf mit über 900 Betten werden jährlich rund 40.000 Patienten stationär versorgt. Die Kliniken sind medizinisch breit aufgestellt und können ein immer größer werdendes Angebot an Fachkliniken verzeichnen. Gab es 2008 noch neun Schwerpunktbereiche, sind es 2014 bereits 19 von Spezialisten geführte Fachkliniken, zum Beispiel für Onkologie und Wirbelsäulenchirurgie. Für die Rems-Murr-Kliniken ist neben der modernen ärztlichen Versorgung auch ein komfortabler Aufenthalt ein wichtiger Faktor für die Genesung der Patienten.

Qualität, Wachstum und Patientenkomfort verlangen eine stetige Entwicklung. So beschloss man, die Kliniken der Standorte Backnang und Waiblingen, die an die Grenzen

ihrer Ausbaumöglichkeiten gestoßen waren, in einem Neubau in Winnenden zusammenzuführen. Mit dem neuen Standort war der Grundstein für einen weiteren Ausbau der Schwerpunktbereiche geschaffen. In Winnenden legte man besonderen Wert auf Zimmer mit komfortabler Ausstattung, die einen neuen Maßstab setzen sollten. Dafür suchte man nach einer Lösung für Kommunikation, Internet und Fernsehen.

„Als Kliniken mit großem Einzugsgebiet möchten wir unseren Patienten eine Versorgungsqualität garantieren, wie sie sonst nur in den Kliniken der Großstädte möglich ist. Dafür ist stetige Modernisierung das A und O.“

Daniel von Bishopinck,
Technischer Leiter der Rems-Murr-Kliniken

Details entscheiden die Ausschreibung

Nach dem Spatenstich 2010 wurde das Projekt für eine Entertainment-

und Telekommunikationslösung ausgeschrieben. Die Ausschreibung wurde mit ausschlaggebenden Wertungskriterien versehen. Beispielsweise sollten die Lösungen mit dem bestehenden Standort Schorndorf kompatibel und benutzerfreundlich sein. Vor allem für die Entertainment-Geräte hatte man genaue Vorstellungen. Sie mussten eine gute Bildqualität und intuitive Bedienbarkeit bieten, desinfizierbar und für Visiten an die Wand schwenkbar sein. Um den Komfort der Patienten zu erhöhen, sollten diese ihr Entertainment-Paket selbst modular zusammenstellen können. Die Entscheider der Rems-Murr-Kliniken baten die Anbieter, die in der engeren Auswahl waren, um Teststellungen. Nach abschließender Bewertung der zahlreichen Details fiel die Entscheidung 2012 auf Unify mit der HiMed- und OpenScape-Lösung, die alle Kriterien erfüllten. Beide Lösungen haben sich am Standort Schorndorf zudem bereits in der Praxis bewährt. Zwar hatte man sich über eine Leasingoption informiert, entschied sich aber aufgrund des eigenen technischen Know-





hows für Winnenden bewusst für den Kauf der Lösung. Es folgte die Planungsphase gemeinsam mit Unify und schließlich die Umsetzung des Projektes 2013.

„In der Detailbewertung konnte uns die von Unify angebotene Lösung zu 100 Prozent überzeugen.“

Daniel von Bischo-pinck,
Technischer Leiter der Rems-Murr-Kliniken

Engagierte und professionelle Zusammenarbeit

Mit dem neuen Jahr begann man mit der Installation der Kommunikationsinfrastruktur sowie des HiMed-Systems. In professioneller und produktiver Zusammenarbeit mit der technischen Abteilung der Rems-Murr-Kliniken setzte Unify das Projekt planmäßig um. Pünktlich zum Klinikumzug konnte die Lösung in Betrieb genommen werden und die Einstellungen des OpenScape Alarm Response-Systems wurden anhand von simulierten Notfallszenarien geprüft. Das Pflegepersonal musste sich allerdings noch an die neuen Gegebenheiten des Hauses gewöhnen. Da man sich dazu entschieden hatte, für die Endgeräte nur wenige Einstellun-

gen vorzugeben, konnten die Klinikmitarbeiter gewünschte Funktionen selbst konfigurieren. Nach Abschluss dieser Vorbereitungen waren die Endgeräte personalisiert und optimal auf die Anforderungen ihrer Nutzer abgestimmt.

Heute administrieren drei Techniker der Rems-Murr-Kliniken die Unify-Lösung selbst. Insgesamt steht das Patientenentertainment an allen 900 Betten in Schorndorf und Winnenden zur Verfügung. Die Kommunikationslösung umfasst 1500 Teil-



nehmerlizenzen für das Personal an beiden Standorten.

„Unify hat mit uns gemeinsam das Projekt mit Know-how und Engagement professionell umgesetzt. So konnte der eng getaktete Zeitplan eingehalten werden.“

Daniel von Bischo-pinck,
Technischer Leiter der Rems-Murr-Kliniken

Komfortabel alles im Griff

Das allgemeine Wohlbefinden des Patienten ist wichtig für seine Genesung. Dazu gehört auch ein hohes Maß an Komfort. Die intuitiv bedienbaren Cockpit-IP-Terminals bringen Fernsehen, Telefonie und Internet direkt ans Bett. Ob und in welchem Umfang der Patient das Angebot nutzt, bleibt jedem einzelnen selbst überlassen. Denn die Funktionen lassen sich individuell zusammenstellen. Kosten fallen nur für tatsächlich genutzte Funktionen und Zeiteinheiten an. Bezahlt wird mit einer Chipkarte, auf die an Kassenautomaten Guthaben gebucht werden kann. Wer lieber sein eigenes Gerät nutzt, erhält über das Cockpit-IP-Terminal einen persönlichen WLAN-Zugang. In den Einzelzimmern ist in das Cockpit auch eine Raumsteuerung integriert. Der Patient kann dann vom Bett aus die Jalousien oder das Licht bedienen und den Raum optimal auf seine Bedürfnisse anpassen.

Komfort beinhaltet auch eine umfassende und schnelle Patientenversorgung. Deshalb hat jeder Patient eine Servicetaste an seinem Bett. Wird sie gedrückt, kann das Klinikpersonal direkt zurückrufen und nach den genauen Wünschen fragen. Das spart im Krankenhausbetrieb wichtige Zeit bei gutem Service.

In der Behandlung eines Patienten sind manchmal Sekunden entscheidend. Für die Rems-Murr-Kliniken ist deshalb das integrierte OpenScape Alarm Response-System zentraler



Bestandteil des Kommunikationskonzeptes. Ein Alarm bei Herzstillstand, im Kinderbereich und Alarme für weitere Notfälle wird dem diensthabenden Pflegepersonal auf ihren DECT-Telefonen signalisiert. So kann gerade in kritischen Situationen, in denen jede Sekunde zählt, die Reaktionszeit weiter verkürzt werden.

Zukunft mit Plan

Auch für die Zukunft gibt es bereits genaue Vorstellungen. Als nächster Schritt ist zum Beispiel die Vernetzung der Kommunikationssysteme von Schorndorf und Winnenden geplant und damit ein einheitlicher Rufnummernplan für beide Kliniken. Das Personal, das zwischen beiden Standorten pendelt, könnte dann seine DECT-Telefone mitnehmen und wäre in beiden Häusern unter einer

Rufnummer erreichbar. Außerdem sollen auch die Einzelzimmer in Schorndorf die Raumsteuerung über die Cockpits erhalten. Zudem werden die Rems-Murr-Kliniken zukünftig ihr Angebot an Fachkliniken erweitern. Aufgrund der Skalierbarkeit der Lösung ist auch hierfür die Zukunftssicherheit gegeben.

„Die Unify-Lösung gibt uns die Flexibilität, zukünftig die Kommunikation an beiden Standorten zu vereinen.“

Daniel von Bischopinck,
Technischer Leiter der Rems-Murr-Kliniken

Über Unify

Unify ist die Atos-Marke für Kommunikations- und Kollaborationslösungen. Als Herzstück des Atos Digital Workplace Portfolios ermöglicht die Unify Technologie Organisationen jeder Größenordnung, ihre Zusammenarbeit neu zu gestalten und eine vernetztere und produktivere Belegschaft zu bilden, welche die Team Performance, das individuelle Engagement und die Geschäftseffizienz dramatisch verbessern kann.

Unify Produkte stehen für eine lange Tradition innovativer, zuverlässiger und flexibler Technologie. Ihr preisgekröntes intuitives Anwendererlebnis kann auf praktisch jedem Gerät und in jeder beliebigen Cloud- oder On-Premise-Umgebung bereitgestellt werden. In Verbindung mit den sicheren digitalen Plattformen, Branchenlösungen und Transformationsservices von Atos setzen sie den globalen Maßstab für eine umfassende und zuverlässige Kollaborationserfahrung, die Teams zu außergewöhnlichen Leistungen befähigt.

unify.com



Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen oder sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Eine Verpflichtung, die jeweiligen Merkmale zu gewährleisten besteht nur, sofern diese ausdrücklich vertraglich zugesichert wurden. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Unify, OpenScape, OpenStage und HiPath sind eingetragene Warenzeichen der Unify GmbH & Co. KG. Alle anderen Marken-, Produkt- und Servicennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Copyright © Unify GmbH & Co. KG 2018. Alle Rechte vorbehalten.